

DIE LINKE, Kreisverband Oberhausen, Friedensplatz 8, 46045 Oberhausen

An die  
Oberhausener Presse

**Ute Bock • Jens Carstensen**

Kreissprecher/in

**Kreisverband Oberhausen**

Friedensplatz 8

46045 Oberhausen

Telefon 0208 / 88 42 20-15

Telefax 0208 / 88 42 20-17

info@dielinke-oberhausen.de

www.dielinke-oberhausen.de

Stadtparkasse Oberhausen

Konto: 18 92 17

BLZ: 365 500 00

Oberhausen, 10..03.09

## **WIR BITTEN UM VERÖFFENTLICHUNG**

### **Movassat Direktkandidat der LINKEN in Oberhausen/Dinslaken**

Die Mitglieder der Partei DIE LINKE aus Oberhausen und Dinslaken kamen am Montag, den 09.03.2009 im K14 zusammen, um den Direktkandidaten für den Wahlkreis 118 (Oberhausen / Wesel III) zu wählen. Einziger Bewerber für den Direktwahlkreis war der 24-jährige Oberhausener Jurastudent Niema Movassat. Nach seiner Vorstellungsrede wurde er mit großer Mehrheit zum Bundestagskandidaten gewählt und tritt damit gegen Mike Groschek (SPD), Marie Luise Dött (CDU) und Bärbel Höhn (Grüne) um den Wahlkreis an.

In seiner Rede prangerte Movassat die massive soziale Ungerechtigkeit an: "Wir erleben in diesem Land schon seit langem einen massiven Abbau der Sozialsysteme, da ist Hartz IV, da ist die Rente mit 67, da ist die zunehmende Umverteilung von unten nach oben dank eines ungerechten Steuersystems. Millionen Menschen müssen heute in Armut leben – ein gesellschaftlicher und politischer Skandal in einem der reichsten Länder der Welt! Wir brauchen endlich eine soziale Politik, die den Interessen der Masse der Menschen dient und ihnen ein Leben in Würde ermöglicht."

Movassats persönliche politische Schwerpunkte sind insbesondere der Bereich der Ausbildungs- und Bildungspolitik, sowie die Innen- und Rechtspolitik. In diesen Themenfeldern arbeitet er schon mehrere Jahre, u.a. fünf Jahre im Landesvorstand seiner Partei und mittlerweile als jugendpolitischer Sprecher im Bundesvorstand der LINKEN. In Oberhausen ist er als Bezirksvertreter in Sterkrade aktiv. Movassat kandidiert nicht nur für den Direktwahlkreis, vielmehr hat er auch gute Chancen auf einen aussichtsreichen Platz bei der Listenaufstellung seiner Landespartei ende März. Hierfür wurde er vom Jugendverband der Partei, der Linksjugend [solid], nominiert. Er ist damit der einzige aussichtsreiche Bewerber unter 30 Jahren seiner Partei im ganzen Westen der Republik. Damit stehen die Chancen, dass bald eine vierte Person aus Oberhausen im Bundestag sitzt, gut.

Jens Carstensen, Kreissprecher in Oberhausen: "Mit Niema Movassat sorgen wir für frischen Wind im erstarrten, häufig überaltertem Bundestag und werden die etablierten Parteien in Oberhausen herausfordern und für einen Politikwechsel streiten. Oberhausen braucht eine gute Vertretung im nächsten Bundestag, mit unserem Kandidaten wäre dies gewährleistet."

Bei Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:

Jens Carstensen – Telefon: xxx

Niema Movassat – Telefon: xxx